

Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische
Jugendsozialarbeit
Ansprechpartnerin: Gisela Würfel
Wagenburgstraße 26-28, 70184 Stuttgart,
Tel. (0711) 16 489-20 od. (0160) 96 70 22 07
wuerfel@bagejsa.de, www.bagejsa.de

Presseinformation

Modell Teilzeitberufsausbildung mehr nutzen!

Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit veröffentlicht Themenheft mit Fakten, Erfahrungsberichten und Best Practice

Stuttgart, 30.07.2015: Für junge Menschen mit familiären Verpflichtungen – mehrheitlich junge Mütter, aber auch Personen, die Angehörige pflegen – bietet eine Berufsausbildung in Teilzeit eine gute Chance, einen qualifizierten Berufsabschluss zu erwerben. Mit dieser Form der Ausbildung können Verpflichtungen in der Familie und die Anforderungen der betrieblichen Ausbildung besser vereinbart werden. Sie ermöglicht einen erfolgreichen Einstieg ins Berufsleben und damit die Perspektive auf eine selbstständige Lebensgestaltung.

Seit 2005 ist die Möglichkeit der Ausbildung in Teilzeit im §8 des Berufsbildungsgesetzes gesetzlich verankert. Aber selbst zehn Jahre später ist dieses Modell recht unbekannt und findet kaum Anwendung: Nur 0,2 % neu abgeschlossener Ausbildungsverträge wurden 2013 als Teilzeitverträge gemeldet.

Die BAG EJSA engagiert sich dafür, dass das Modell der Berufsausbildung in Teilzeit mehr genutzt wird und hat dazu jetzt ein Themenheft herausgegeben, das in enger Zusammenarbeit mit der low-tec gGmbH in Düren erstellt wurde. Ergebnisse und Erfahrungen aus zwei großen Fachveranstaltungen zum Thema in den Jahren 2013 und 2014 gaben den Anstoß für diese Veröffentlichung. Sie kann auch im Sinne eines Praxishandbuchs genutzt werden, das in gebündelter Form Einblicke in die relevanten bildungs-, struktur- und arbeitsmarktpolitischen Zusammenhänge vermittelt und das anhand von Best Practice-Beispielen zeigt, wie Teilzeitberufsausbildung durchgeführt und gestaltet werden kann.

Wir wollen dazu beitragen, dass die Form der Teilzeitberufsausbildung mehr Aufmerksamkeit bekommt, in die Breite getragen wird, dass Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus den Bildungs- und Jugendeinrichtungen dieses Ausbildungsinstrument sowohl bei Müttern und Vätern als auch bei Unternehmen bekannt machen. Informationen, Zahlen, Fakten, Erfahrungsberichte und Best Practice-Beispiele sollen Anregungen geben und als „Türöffner“ bei Unternehmerinnen und Unternehmern dienen, die nach neuen Wegen der Gewinnung und Bindung von Auszubildenden Ausschau halten.

Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit (Hrsg.): **Teilzeitberufsausbildung – Fakten, Erfahrungsberichte und Best Practice**, Themenheft 1/2015, Stuttgart Juli 2015, Preis 8,- Euro zzgl. Versandkosten

Die einzelnen Beiträge des Themenheftes im Überblick finden Sie unter
www.bagejsa.de/handlungsfelder/maedchensozialarbeit/veroeffentlichungen/

Bestelladresse: Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit, Wagenburgstraße 26-28, 70184 Stuttgart, Sabine Raabe, Tel. 0711/16489-45, E-Mail: raabe@bagejsa.de oder online unter www.bagejsa.de

Die BAG EJSA ist seit 1949 der bundesweite Zusammenschluss evangelischer Jugendsozialarbeit in Diakonie und Evangelischer Jugendarbeit. Sie fördert junge Menschen im Alter von 12 bis 27 Jahren insbesondere beim Übergang „Schule – Beruf“.